

YWC & YMCA  
CEVI REGION BERN

Jahresbericht

2023

# INHALT

- 5 Editorial
- 6 Vorwort
- 7 Finanzielle Herausforderungen
- 8 Dock24
- 9 Das Ressort Begleitung im Wandel
- 10 Aus den Gremien
- 11 Aus dem Sekretariat
- 12 Betriebsrechnung
- 13 Bilanz und Mitglieder
- 14 Mitarbeiter\*innen

## Impressum

### Cevi Region Bern Jahresbericht

Cevi Region Bern  
Rabbentalstr. 69, 3013 Bern  
Tel. 031 333 80 70  
mail@cevi-regionbern.ch  
www.cevi-regionbern.ch

Auflage  
2'100 Exemplare

Redaktion  
Cevi Region Bern,  
Dominique Hausamann

Layout  
Himmelblau GmbH  
4900 Langenthal  
www.himmelblau.ch

Bilder  
Cevi Region Bern

Druck und Versand  
Druckerei Schürch AG  
4950 Huttwil

Papier Refutura  
100% Altpapier  
FSC zertifiziert, CO<sub>2</sub> neutral  
Refutura wurde von WWF  
getestet und mit «excellent»  
97% bewertet.

Der Jahresbericht des Cevi Region Bern 2023 wird an alle Abteilungsleiter\*innen, Vereinspräsident\*innen, Gremienmitglieder, Teilnehmende von Angeboten des Cevi Region Bern, Kooperationspartner\*innen, Spender\*innen und Ehemalige versendet.

Die Empfänger\*innen werden durch die Geschäftsstelle des Cevi Region Bern zur Versandliste hinzugefügt. Empfänger\*innen können sich jederzeit an «mail@cevi-regionbern.ch» wenden, um sich von der Versandliste zu löschen, ihre gespeicherten Daten einzusehen, diese zu ändern oder zu löschen.

Weitere Informationen zum Datenschutz des Cevi Region Bern:  
[www.cevi-regionbern.ch/datenschutz](http://www.cevi-regionbern.ch/datenschutz)

Herzlichen Dank für deine Spende.  
Einzahlungen bitte auf Postkonto  
IBAN CH80 0900 0000 3000 1495 3  
Cevi Region Bern, 3013 Bern



Jetzt mit TWINT  
spenden!

QR-Code mit der  
TWINT App scannen  
Betrag und Spende  
bestätigen



# EDITORIAL

**Was ist dir wichtig? Was ist für dich wesentlich? Solche Fragen haben es in sich, sie graben in die Tiefe. Um im Leben weiterzukommen, ganz persönlich oder auch als Organisation, braucht es Momente, in denen wir uns solche Grundsatzfragen stellen. Solche besonderen Momente ermöglichen, dass wir uns bewusst machen können, wer wir sind und was wir wollen.**

Im Cevi-Jahr 2023 waren solche Fragen präsent. Knapper werdende Finanzen und damit verbunden die Möglichkeiten und Grenzen der Stellenbewirtschaftung mussten diskutiert werden. Darüber hinaus befassten wir uns mit Cevi-Identitätsfragen – beides grosse Kisten und heisse Eisen. Die Diskussionen waren nicht immer einfach. Aber sie haben stattgefunden! Der Cevi Region Bern hat sich diesen wichtigen Themen gestellt. Im Jahr 2023 genauso wie schon von über 20 Jahren, als ich im Cevi aktiv war. Und glaubt mir, auch schon lange vor unserer Zeit, das lehren uns die Cevi-Geschichtsbücher. Seit jeher diskutieren wir im Cevi, wie vielfältig wir unsere christlichen Wurzeln verstehen können und auch wie

diese zu aktuellen, gesellschaftlichen Themen stehen. Aber auch: Wo und wie braucht es den Cevi? Und warum überhaupt? So herausfordernd das Fragen sein kann, so spannend ist es auch!

Durch die Auseinandersetzung mit dem Identitätsprozess bin ich selbst auf zwei Grundlagenpapiere gestossen: Die Kampala-Erklärung und die Challenge 21. Einmal mehr bin ich beeindruckt, was dort als wesentlich angesehen wurde und noch immer gilt: Mitgliedschaft für alle, Empowerment junger Menschen, Respekt und Akzeptanz allen gegenüber, unabhängig von Kultur und Religion, Vielfaltsbekenntnisse, Einsatz für Frieden, Gerechtigkeit und die Schöpfung. Lest sie doch auch wieder einmal. Mich haben diese Worte in unserer nervösen und wackeligen Zeit dazu ermutigt, Gott, den Menschen und mir selbst GROSSES zuzutrauen!



Lukas Mühlheim Schmocker  
v/o Luk  
Pfarrer, Kernteam Cevi Famiglia



Möchtest du mehr erfahren?  
Hier findest du die Kampala-Erklärung, die Challenge 21 und weitere Grundlagendokumente zum Nachlesen.

Gruppenleitungskurs in Wyssachen



# VORWORT

## AUFS WESENTLICHE BESINNEN



**Tobias Flotron**  
Geschäftsführer  
Cevi Region Bern

**Das Logo des regionalen Pfingstlagers Dock24 ist ein Leuchtturm. Leuchttürme dienen der Orientierung. Sie helfen bei der Standortbestimmung oder warnen vor gefährlichen Stellen im Uferbereich. Wenn wir uns aufs Wesentliche besinnen wollen, ist dies eine Frage der Orientierung. Erst wenn klar ist, woran wir uns orientieren, finden wir heraus, was wesentlich ist.**

Wie Lukas Mühlheim im Editorial schreibt, muss jede Cevi-Generation von Neuem aus handeln, wie sie die christlichen Wurzeln im Kontext der aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen verstehen. Inwiefern soll die Pariser Basis von 1855 Orientierung sein für strategische und operative Entscheidungen in der Gegenwart? Und wie wäre diese Erklärung wohl im Kontext der Gegenwart verfasst? Mit der Kampala-Erklärung von 1973 und der Challenge 21 von 1998 wurden auf Ebene des YMCA-Weltbundes bereits solche Aktualisierungen vorgenommen. Auch als Cevi Region Bern stellen wir uns diesen Fragen. Wir wollen gemeinsam erarbeiten, woran sich unsere Organisation orientiert, um klarer entscheiden zu können, was bei der Ausgestaltung von Angeboten, beim Einsatz der vorhandenen Mittel oder im Umgang mit

der Cevi-typischen Vielfalt wesentlich ist.

Die Frage nach dem Wesentlichen kann aufgrund der Umstände auftauchen oder aus eigenem Antrieb gestellt werden. Für beides finden sich Beispiele im vorliegenden Jahresbericht. Nach einem grösseren personellen Wechsel hat sich das Ressort Begleitung (S. 9) aktiv die Frage gestellt, was ihm wichtig ist und wie es die Begleitarbeit gestalten möchte. Währenddem waren es sowohl im Projekt Dock24 (S. 8) wie auch bei den Finanzen des Cevi Region Bern (S. 7) äussere Umstände - die beschränkt zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel - welche die Auseinandersetzung mit der Frage, was wichtig ist und wo Abstriche gemacht werden können, erforderlich machten.

Zwischen «aufs Wesentliche besinnen» und «aufs Wesentliche beschränken» liegt ein feiner Unterschied. Von beidem findet sich etwas im vorliegenden Jahresbericht und beides wird den Cevi Region Bern auch im Jahr 2024 beschäftigen. Im Vertrauen auf Gott und uns als Cevi-Gemeinschaft - wie es unser Leitbild beschreibt - bin ich zuversichtlich, dass wir an diesen Prozessen als Organisation wachsen werden.

Potenzial13-Kurs in Herzogenbuchsee



# FINANZIELLE HERAUSFORDERUNGEN

## VOM STRUKTURELLEN DEFIZIT ZU EINER STABILEN FINANZIELLEN LAGE

**Der Cevi Region Bern muss sparen. Müssen Kosten optimiert werden, stellen sich rasch die Fragen, worauf wir keinesfalls verzichten können oder wollen bzw. was ohne wesentliche Einschränkungen weggelassen werden kann.**

### Strukturelles Defizit

Der Cevi Region Bern schreibt seit 2020 Defizite; rund 64'000 Franken im Jahr 2022 und rund 71'000 Franken im Jahr 2023. Die Gründe finden sich primär auf der Ertragsseite. Die Spenden von Privaten sind rückläufig, die Teilnehmendenzahlen der Kurse schwanken bzw. sinken. Auch die Spenden von juristischen Personen fallen aktuell wesentlich tiefer aus als im Durchschnitt der letzten Jahre. Der Cevi Region Bern hat ein strukturelles Defizit: Die finanziellen Verpflichtungen sind höher als die Einnahmen.

### Finanzielle Lage stabilisieren

An der Delegiertenversammlung (DV) im April 2023 informierte der Vorstand über das geplante Vorgehen, das strukturelle Defizit abzubauen. Die DV beauftragte den Vorstand, durch eine Finanzanalyse die Kosten einzelner Projekte und Angebote transparent zu machen und zudem Interessierten zu

ermöglichen, im Rahmen eines Workshops Sparmassnahmen zu erarbeiten. Die dort diskutierten Massnahmen wurden in die Sparstrategie und Budgetplanung einbezogen.

Im November 2023 präsentierte der Vorstand den Delegierten fürs Jahr 2024 ein Budget mit besseren Zahlen. Personelle Veränderungen in der Geschäftsstelle erlaubten einen Abbau von rund 50 Stellenprozenten. Dies hat unter anderem zur Folge, dass nicht mehr alle Kurse durch Jugendarbeitende begleitet werden können und den Gremien weniger Ressourcen der Geschäftsstelle zur Verfügung stehen. Kosten senkt auch der Entscheid, nur noch zwei grössere Konfcamps anstelle von drei kleineren durchzuführen. Auf der Ertragsseite wurden bereits die Kursbeiträge erhöht, die Mietauslastung des Cevi-Pavillons soll gesteigert werden und neue Fundraising-Massnahmen sollen die Spendererträge stabilisieren.

Die so beschlossenen und inzwischen umgesetzten Massnahmen sind im Einzelnen deutlich spürbar, machten jedoch bisher einen grundsätzlichen Verzicht auf einzelne Angebote oder Aufgabenbereiche nicht erforderlich.



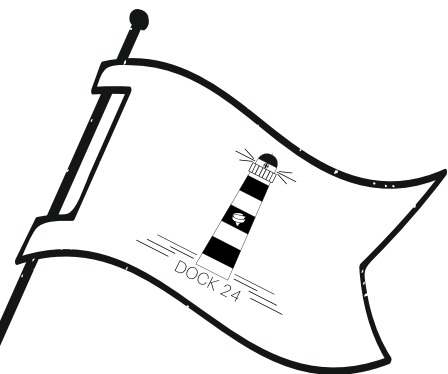
**Andrin Kasper**  
Vorstand Ressort Finanzen



**Tobias Flotron**  
Geschäftsführer  
Cevi Region Bern

Gruppenleitungskurs in Wyssachen





# DOCK24

## EINBLICK IN DIE PLANUNG DES REGIONALEN PFINGSTLAGERS

### Projektleitungsteam Dock24



David Zürcher



Regula Temperli



Adrian Herzig

**Am 29. April 2022 sprachen sich die Delegierten an der DV für ein regionales Pfingstlager 2024 aus. Seit jenem Freitagabend wurden zahlreiche Mails geschrieben, unzählige Telefonate geführt sowie viele Sitzungen und Planungstage durchgeführt, damit vom 18. bis zum 20. Mai 2024 rund 800 Cevianer\*innen ein unvergessliches Seefahrer\*innen-Fest in Herzogenbuchsee erleben können.**

Der Startschuss für das Projekt war wie das Auslaufen aus einem Hafen - voller Vorfreude, mit verschiedenen Vorstellungen und einer Brise der Unsicherheit. Schon bald wurde uns bewusst, dass nicht alle unserer Visionen umgesetzt werden können. Regelmässig stellte sich die Frage, was für das Dock24 wichtig ist und worauf verzichtet werden kann oder muss.

Diese und weitere Herausforderungen lauerten überall in den Tiefen des Meeres. Können die Dreifachturnhalle für die Plenen und die Notunterkünfte 800 Personen aufnehmen? Wie wird untereinander und mit den Abteilungen, Helfenden etc. vor und während des Lagers kommuniziert? Wer -

zentral, jede Abteilung selbst oder doch extern - wird das Essen zubereiten und wie (mit offenem Feuer, Gas, Strom)? Wie melden sich die Personen für das Dock24 an und wie können wir den Datenschutz all dieser Personen gewährleisten? Es mussten Krisen-, Sicherheits- und Sanitätskonzepte erarbeitet und Helfende für vor, während und nach dem Lager «angeheuert» werden.

Inmitten der Herausforderungen durften wir immer wieder Erfolge feiern: angefangen bei der Rekrutierung von 46 Ressortmitarbeitenden im Frühling 2023 oder die Planungstage, an welchen wir jeweils grosse Fortschritte erzielten. Ein weiterer Erfolg war die fantastische Unterstützung beim Crowdfunding - vom Dezember 2023 bis Januar 2024 konnten 10'555 Franken gesammelt werden. Und natürlich die Anmeldung von 28 Abteilungen aus der Cevi Region Bern und der Gastabteilung aus Frauenfeld.

Es galt in der Vorbereitung immer wieder, Riffe zu umsegeln. Doch die Segel blieben gehisst und schliesslich konnten wir mit viel Freude an der Insel Aodhàn anlegen!

Links: Unsere Insel Aodhàn, im Hintergrund das Trockendock in der Dreifachturnhalle von Herzogenbuchsee. Rechts: Ein Teil der Crew des Dock24.



# DAS RESSORT BEGLEITUNG IM WANDEL

## CHANGE IS THE ONLY CONSTANT

**Was ist die Aufgabe unseres Ressorts? Wie wollen wir wahrgenommen werden? Was wollen wir mit unseren Anlässen bewirken? Mit diesen Fragen beschäftigte sich das Ressort Begleitung im Jahr 2023. Die Entschlüsse daraus prägten die Planung fürs Jahr 2024.**

Bereits Ende 2022 gingen wir der Frage nach, wie sich unser personell mehrheitlich erneuertes Ressort weiterentwickeln sollte. Welche Anlässe sind gut besucht, welche Aufgaben wollen wir erfüllen und wer ist unsere Zielgruppe? Wir verbrachten mehrere intensive Sitzungen damit, diese Fragen zu beantworten und gemeinsam das weitere Vorgehen zu erarbeiten. Dabei kristallisierte sich nach und nach ein neuer Jahresablauf heraus, der im Jahr 2024 umgesetzt wird.

Bei einem traditionsreichen und beliebten Anlass waren wir uns einig, dass dieser unbedingt beibehalten werden sollte: der jährliche Abteilungsleitenden-Event! Dieser ist immer gut besucht und ist eine wichtige Wissens- und Austauschplattform für die Abteilungsleitenden.

Ein Neuling in unserem Angebot ist der Ehemaligenanlass. Dieser fand erstmals am 20. April 2024 statt und soll zukünftig jährlich stattfinden. Zweck des Ehemaligenanlasses ist die Vernetzung von Ehemaligen untereinander, aber auch mit dem Cevi Region Bern. Ehemalige Cevianer\*innen bilden aufgrund ihrer Erfahrung und ihrem Wissen in verschiedenen Jungschar- und Lebensbereichen eine grosse Unterstützung.

Neu ist auch, dass unser Ressort das Rabbi-Znacht begleitet. Wir helfen bei der Vorbereitung, beim Pizzabacken und beim Aufräumen mit. Dies mit dem Ziel, uns als Ressort in

der Region zu vernetzen, am Puls der aktiven Leiter\*innen zu sein und gleichzeitig das Rabbi-Team zu unterstützen.

Unser jüngstes Projekt, der Fokus Flohmi soll auch bald starten. Wir streben ein lockeres Zusammenkommen im Rabbi an, für alle zugänglich und ähnlich einem Sommerfest mit verschiedenen Beiträgen, darunter auch einem Flohmarkt.

Wir sind mit viel Schwung unterwegs und freuen uns auf alles, was kommt. Es wäre schön, auch dich an einem unserer Anlässe anzutreffen!

### Kurzer Steckbrief: Ressort Begleitung

Unser Ziel ist die Vernetzung innerhalb der Region zwischen Regionalverband, Vereinen, Abteilungen, (Abteilungs-)Leiter\*innen und ehemaligen Mitgliedern. Wir erstellen einheitliche und aktuelle Informationsdokumente für die Abteilungsleitenden. Uns ist es wichtig, unsere Wertschätzung für das riesige Engagement der Abteilungsleitenden auszudrücken.



**Chiara Wülser v/o Arwena**  
Leiterin Ressort Begleitung  
Präsidentin und Leiterin Verein  
Cevi Steffisburg



**Yael Zaugg v/o Avigea**  
Jugendarbeiterin i.A.  
Cevi Region Bern  
Co-Präsidentin  
Cevi Herzogenbuchsee u. U.

Das Ressort Begleitung



# AUS DEN GREMIEN

## WAS IN DEN GREMIEN IM JAHR 2023 WICHTIG WAR



Gruppenleitungskurs in Wyssachen



Interessenskurs Wassersport



Grundkurs in Zäziwil

Zum Schwerpunkt «Übergänge und Dynamiken sowie Ressourcen in den Leitungsteams» erarbeitete die Arbeitsgruppe (AG) **Prävention** Inhalte, welche ab 2024 den Abteilungen zur Verfügung gestellt werden sollen. Zum Schwerpunkt «Psychische Gesundheit» wurde eine Weiterbildung für alle Kursmitarbeitenden vorbereitet und durchgeführt. Zusätzlich wurde zusammen mit Voilà, der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände (SAJV), der Jubla und der Pfadi ein J+S Modul Fortbildung zum Thema «Psychische Gesundheit» erarbeitet. An zwei vom Cevi Schweiz organisierten Treffen zum Thema Prävention Sexueller Ausbeutung (PSA) tauschte sich die AG mit Vertreter\*innen anderer Regionalverbände über Erfahrungswerte und Kursblöcke aus.

Die Arbeitsgruppe **Cevi YOU\*** hat den Ausbildungsblock «Gender» in Zusammenarbeit mit dem Ressort Ausbildung weiterentwickelt. Im Gruppenleitungskurs wurde der aktualisierte Ausbildungsblock erfolgreich durchgeführt. Ein Highlight war, dass schweizweit bereits über 400 Cevi YOU\*-Abzeichen verteilt wurden. Das zeigt, dass eine zunehmende Sensibilisierung für die Vielfalt auch im Cevi erkennbar ist. Intensive Arbeit erforderten die Vorbereitungen des Anlasses «Glauben und queer sein» vom Februar 2024.

Die etablierten Kurse verzeichneten erneut hohe Teilnehmer\*innenzahlen. Damit das so bleibt, setzte sich das Ressort **Ausbildung** mit der Frage auseinander, wie das Kursangebot in Zukunft gestaltet werden soll. Dies auch, weil einzelne der neu entwickelten Kursangebote aufgrund zu tiefer Anmeldezahlen abgesagt werden mussten.

Dank des vom Ressort **Begleitung** durchgeführten traditionellen Abteilungsleitenden (AL)-Events lernten die ALs neue Tools kennen und konnten sich untereinander austau-

schen. Da die Beteiligung des Ressorts am Rabbi-Znacht als sehr positiv empfunden wurde, wird diese weitergeführt und ausgebaut. Ausserdem wurden Ideen entwickelt, wie sich das in Zusammenarbeit mit der AG Prävention gestaltete Forum «Psychische Gesundheit» verändern muss, um den Bedürfnissen besser zu entsprechen.

Die Arbeitsgruppe **Internationales** (AGI) betrieb an der Unihockeynacht das Beizli und nutzte dies als Plattform, um internationale Cevi-Themen zu präsentieren. Die AGI befindet sich in einem Prozess der Neuausrichtung und sucht neue Mitglieder.

Die Arbeitsgruppe **Informatik** führte das Update der Nextcloud durch und erweiterte die Funktionalität der Schnittstelle zwischen Nextcloud und Cevi.DB. Auch unterstützte sie die Geschäftsstelle dabei, eine Datenschutzerklärung zu erstellen. Die Webseite wurde an die Erfordernisse des neuen Datenschutzgesetzes angepasst und die Cevi.DB wurde um mehrere Funktionen erweitert, was u.a. die Administration von Kursen und Anlässen erleichtert.

Die Kommission **Konfcamp/step**, bzw. das Team des Cevi Region Bern, organisierte im Frühling 2023 zum zweiten Mal ein möglichst inklusiv gestaltetes Konfcamp. So konnten auch zwei Konfirmanden aus der heilpädagogischen Kirchlichen Unterweisung (KUW) teilnehmen. Im Herbst fand das erste Mal ein Grosskonfcamp mit rund 150 Konfirmand\*innen statt, für welches das gesamte Campgelände in Vaumarcus reserviert war. Dank mehr Personen im Team wurde das Angebot vielfältiger. In Zukunft wird sich die Kommission mit der stark wachsenden Nachfrage an Konfcamps beschäftigen. Der Bereich step bewegte sich im Jahr 2023 mit neun Kursen mit knapp 80 Teilnehmenden in einer ähnlichen Grössenordnung wie im Vorjahr.



# AUS DEM SEKRETARIAT

**IN DER ÜBERZEUGUNG, GEMEINSAM FÜRS RICHTIGE UNTERWEGS ZU SEIN**

**Spardruck? Stellenabbau? Auch ich bekam diese Themen hautnah mit, als ich von Juni 2023 bis Januar 2024 mein Hochschulpraktikum zum Thema Nachhaltigkeit im Cevi Region Bern absolvierte. Was ich dabei aber auch spürte: die Philosophie des Teams, es trotzdem zu versuchen und weiterzumachen.**

Mit meinem Arbeitspensum zwischen 20 und 100 Prozent tauchte ich an verschiedenen Wochentagen in die Welt des Rabbi ein. Natürlich: Die Reduktion um 50 Stellenprozente und die lange Ungewissheit, ab wann die Stelle in der Jugendarbeit wieder besetzt sein würde, hinterliessen Unsicherheiten. Derweilen lief der Alltag mit all seinen Anforderungen ungebremst weiter: Kurse wollten organisiert, das Kursprogramm 2024 geplant, Berichte geschrieben und Anfragen beantwortet werden.

Das Team nahm die Herausforderung an. So fiel mir auf, dass trotz dieser Schwierigkeiten die Kurse und Angebote des Cevi Region Bern mehrheitlich durchgeführt werden konnten. Auch spürte ich die Anforderung des Teams an sich selbst, die Qualität

hochzuhalten und unseren Auftrag weiterhin zu erfüllen. Es wurde auch nicht davor zurückgeschreckt, einen Grossevent wie das Dock24 weiter vorzubereiten.

Herausfordernde Zeiten meistert man besser, wenn der Zusammenhalt des Teams gut ist. Deshalb ist der Donnerstag besonders wichtig für uns. Am Donnerstag sind alle Mitarbeiter\*innen im Rabbi und jeder Platz im Büro ist besetzt. Schon die Kaffeepause verläuft anders als sonst. Da wird jeweils ausgewürfelt, welche Diskussion gemeinsam gestartet wird. Dabei kann es sich um den «Aufsteller» respektive «Ablöcher» der Woche oder eine philosophische Frage handeln. Ein paar Stunden später steht das Highlight der Woche an: das Rabbi-Zmittag. Ein Teammitglied kocht für alle und beim gemeinsamen Essen und Plaudern rückt das Team näher zusammen.

Abschliessend bleibt mir der Eindruck, dass es für die Mitarbeiter\*innen des Cevi Region Bern von besonderer Wichtigkeit ist, trotz aller Veränderungen für junge Menschen da zu sein - in der Überzeugung, gemeinsam für das Richtige unterwegs zu sein.



**Sarah Liechti**

Studentin Nachhaltige Entwicklung und Geografie, Praktikantin Nachhaltigkeit und Leiterin Jungschar Hasle-Rüegsau

Ein Highlight des Jahres: die legendäre Unihockey-Night



# BETRIEBSRECHNUNG 2023

Betriebsrechnung 2023	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
<b>Betriebsertrag</b>			
Freie Spenden	203'000.67	219'500.00	260'861.70
Zweckgebundene Spenden 1)	8'285.69		16'252.00
Mitgliederbeiträge	64'208.00	66'000.00	54'884.00
Beiträge öffentliche Institutionen 2)	143'439.60	139'000.00	127'135.60
Arbeitsentschädigungen	4'574.20	17'000.00	7'930.15
Ertrag Ausbildungskurse und Projekte	130'028.06	125'000.00	116'465.40
Ertrag Verkauf und Vermietungen	34'733.90	30'500.00	33'124.25
Übriger Ertrag	470.00	0.00	0.00
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>588'740.12</b>	<b>597'000.00</b>	<b>616'653.10</b>
<b>Personalaufwand</b>			
Entrichtete Beiträge und Zuwendungen	-373'693.40	-393'093.92	-404'778.10
Spesen Ehrenamtliche und Gremien	-31'774.10	-29'250.00	-25'568.60
Aufwand Ausbildungskurse und Projekte	-4'722.65	-5'800.00	-4'372.13
Aufwand Verkauf und Vermietungen	-132'274.83	-130'000.00	-125'721.48
Informations- und Öffentlichkeitsarbeit 3)	-923.60	-600.00	-1'907.95
Verwaltungsaufwand	-24'979.03	-50'000.00	-21'273.58
Sachversicherungen	-52'079.00	-51'100.00	-51'252.87
Unterhaltskosten	-7'619.70	-8'000.00	-8'714.25
Sammel- & Fundraisingaufwand	-16'320.50	-18'000.00	-17'829.88
Übriger Aufwand	-6'355.20	-4'000.00	-4'870.00
Abschreibungen und Debitorenverluste	-1'292.40	0.00	0.00
<b>Total Aufwand</b>	<b>-658'940.71</b>	<b>-696'473.92</b>	<b>-673'695.14</b>
<b>Betriebsergebnis vor Finanzerfolg</b>	<b>-70'200.59</b>	<b>-99'473.92</b>	<b>-57'042.04</b>
A.o./periodenfremdes Ergebnis 4)	0.00	-10'000.00	-9'878.70
Finanzerfolg	5'227.69	0.00	1'340.10
Ergebnis Zweckgebundene Fonds 1)	-8'208.45	0.00	-20'315.86
Ergebnis gebundenes Kapital 5)	2'278.90	35'500.00	21'936.00
<b>Jahresergebnis (- Verlust, + Gewinn)</b>	<b>-70'902.45</b>	<b>-73'973.92</b>	<b>-63'960.50</b>



**Ihre Spende  
in guten Händen**

1) Die zweckgebundenen Spenden wurden hauptsächlich für das regionale Pfingstlager Dock24 gesammelt. Aus den zweckgebundenen Spenden und weiteren Beiträgen fürs Dock24 wurde nach Abzug der im Berichtsjahr angefallenen Kosten ein Fonds gebildet, welcher der Finanzierung des Dock24 dient.

2) Wir danken der Ref. Kirche Bern-Jura-Solothurn, dem Bundesamt für Sozialversicherungen und Jugend+Sport.

3) Ein ursprünglich geplantes Projekt im Bereich Kommunikation wurde nicht im vorgesehenen Rahmen durchgeführt, da der Vorstand die budgetierten Ausgaben aufgrund der finanziellen Entwicklung als unverhältnismässig beurteilte.

4) Statt der hier budgetierten Rückstellung für Rechtsfälle wurde ein Fonds mit demselben Zweck gebildet.

5) Von der budgetierten Fondsentnahme für das unter 3) erwähnte Projekt im Bereich Kommunikation wurde nur ein Bruchteil entnommen. Gleichzeitig wurde ein Fonds Reserve für Rechtsfälle gebildet, welcher dem gebundenen Kapital zugeordnet wird.

# BILANZ

AKTIVEN	31.12.2023	31.12.2022
Umlaufvermögen	462'436.37	560'690.38
Anlagevermögen	248'428.70	255'035.00
<b>Total Aktiven</b>	<b>710'865.07</b>	<b>815'725.38</b>
PASSIVEN		
Kurzfristige Verbindlichkeiten	-21'157.04	-61'044.45
Fondskapital	-282'904.70	-274'696.25
Erarbeitetes freies Kapital	-98'831.57	-162'792.07
Erarbeitetes gebundenes Kapital	-378'874.21	-381'153.11
Jahresverlust	70'902.45	63'960.50
<b>Total Passiven</b>	<b>-710'865.07</b>	<b>-815'725.38</b>

Die Rechnungslegung des Cevi Region Bern erfolgt nach Swiss GAAP FER und entspricht den Vorschriften der Stiftung ZEWO.

Die Rechnung 2023 wurde am 21. März 2024 revidiert.

In der Gesamtsumme wurden 75.6% der Ausgaben für Projekte aufgewandt. Für die Administration fielen 18.0% an und für die Mittelbeschaffung 6.4%.

Eine ausführliche Rechnung mit Kommentar und Angaben zur Kapitalveränderung sind zu finden unter [www.ceviregionbern.ch](http://www.ceviregionbern.ch).

# UNSERE MITGLIEDER

## Jungschargruppen (JS) und Vereine Stand Ende 2023

JS & Verein Aarwangen 26; Verein Stadt Bern 43; Verein Biel 11; JS & Verein Bolligen 47; JS & Verein Boll Stettlen 34; Verein Bödéli 2; JS & Verein Buecheggberg 35; JS & Verein Burgdorf 39; Verein Cevival 3; JS Diemtigtal 19; JS Eriswil 15; JS & Verein Fraubrunnen 26; JS Frutigen 42; JS Gsteig-Wilderswil 8; JS & Verein Hasle-Rüegsau 137; JS Heimiswil 38; JS & Verein Herzogenbuchsee 117; JS & Verein Sigriswil-Hilterfingen 35; JS & Verein Huttwil 71; JS Interlaken-Matten-Unterseen 33; JS Ipsach 56; Verein Ipsach/Nidau 5; JS Ittigen 21; JS & Verein Jegenstorf-Schönbühl 157; JS & Verein Kerzers 63; JS & Verein Kirchdorf-Uttigen 60; JS & Verein Konolfingen 69; JS & Verein Köniz-Liebefeld 38;

JS & Verein Meikirch-Wohlen 23; JS & Verein Melchnau 65; JS Mühleberg 12; JS & Verein Müntschemier 33; JS Nidau 27; JS Niederbipp 26; Verein Oberaargau 27; JS & Verein Oberdiessbach 63; JS Saanen 34; JS & Verein Steffisburg 90; JS & Verein Thurnen 50; JS Wattenwil-Forst 54; JS Wyssachen 40; Vereinsmitglieder Cevi Region Bern 107

## Total Mitglieder

31.12.2023 **1'885**

31.12.2022 **1'813**

31.12.2021 **1'970**

## Kollektivmitglieder

- Immoverein Cevi Hallwylstrasse
- Verein Cevi Ottilotti
- Immobiliengenossenschaft Cevi Bern
- Verein Outdoortech



Potenzial13-Kurs in Herzogenbuchsee

In regionalen Gremien wurden im Berichts-jahr 2'707 Stunden Freiwilligenarbeit ausgewiesen (Vorjahr 1'860), für die Kursarbeit 5'101 Stunden (Vorjahr 6'518) und für Projekte 4'106 Stunden (Vorjahr 2'676). Die Arbeit in den Ortsgruppen ist dabei nicht mitgezählt.

Für total 11'914 Stunden (Vorjahr 11'054) danken wir ganz herzlich! 😊

# MITARBEITENDE



**Patrik Baumann**  
Co-Präsidium  
2018



**Luana Schär**  
Co-Präsidium  
2021



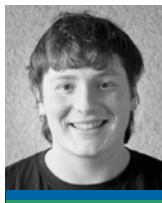
**Louis Siegrist**  
Vize-Präsidium  
2016



**Tim Leuenberger**  
Vize-Präsidium  
2020



**Andrin Kasper**  
Vize-Präsidium  
2020



**Jonas Baur**  
2020



**Nico Sommer**  
2016



**Thomas Schüpbach**  
2019



**Kaspar Lengacher**  
2019



**Jacqueline Habegger**  
2022



**Manuel Stöckli**  
2023



**Josua Zurbuchen**  
2023



**Andrin Schmid**  
Leitung  
2020



**Mariette Moor**  
2020



**Joëlle Guttropf**  
2023



**Eva Röthlisberger**  
2021



**Stephanie Gerber**  
2021



**Félicien Cacciabue**  
2023



**Sarina Schöni**  
Leitung  
2021



**Judith Gurtner**  
2022

## Sekretariat



**Tobias Flotron**  
Geschäftsführung  
(70%)  
April 2020



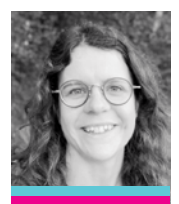
**Franziska Riedo**  
Administration,  
Finanzen (50%)  
Juni 2017



**Rahel Wüthrich**  
Jugendarbeiterin  
(35%), März 2021



**Yael Zaugg**  
Jugendarbeiterin i. A.  
(60%)  
September 2020



**Katja Blaser**  
Jugendarbeiterin (80%)  
November 2023

**Weitere angestellte Mitarbeitende im 2023:**

**Barbara Meister** bis Mai 2023  
**Joachim von Siebenthal** bis August 2023  
**Jasmin Messerli** bis April 2023  
**Stefan Eicher** bis April 2023  
**Matthias Heck** Buchhaltung  
**Adelaide Gueh** Raumpflege  
**Lukas Gurzeler** Springer Raumpflege

**Zivildienstleistende:**

Flurin Baumgartner  
Severin Allemann  
Josua Zurbuchen  
Oliver Laager  
Noah Belanga

**Weitere freiwillige Mitarbeitende:**

Simon Zwygart  
Geschäftsprüfung / Vize-Präsidium DV

Louis Siegrist  
Delegation Cevi Schweiz

Manuel Bolliger  
Delegation Cevi Schweiz

Simon Neuenschwander  
Delegation Cevi Schweiz

Die Angestellten können mit [vorname.name@cevi-regionbern.ch](mailto:vorname.name@cevi-regionbern.ch) erreicht werden.



**Vera Jäggi**  
DV-Präsidium  
2020



**Philipp Rüfenacht**  
2020



**Anna Moor**  
2020



**Annelies Steiner**  
Leitung Ressort  
Ausbildung 2021



**Anna Lussi**  
2022



**Véronique Liaudet**  
2023



**Chiara Wülser**  
Leitung  
2022



**Lars Ehrsam**  
2022



**Flavia Barblan**  
2020



**Brigitta Frey**  
2023



**David Blatter**  
2017



**Christian Pellaton**  
2018



**Jael Nyfeler**  
Leitung  
2019



**Anna Louise Cacciabue**  
2020



**Noah Gross**  
2020



**Anna Scheidegger**  
2022



**Helene Aeschbacher**  
2022



**Manuel Bolliger**  
2022



**Dominique Hausammann**  
Kommunikation  
(30%)  
Mai 2023



**Sarah Liechti**  
Praktikum Nachhaltigkeits  
(20-100%)  
Juni 2023

**Vorstand**

**Ausbildung**

**Begleitung**

**Konfcamp/step**

**Internationales**

**Informatik**

**Cevi YOU\***

**Prävention**

Stand Dezember 2023

Erfahre mehr auf:  
[www.ceviregionbern.ch](http://www.ceviregionbern.ch)

